Damen Verbandsliga Nordost (Bayerischer TTV)

TSV 1860 Bad Rodach II : Henger SV
Samstag, 28.01.2023, 14:00 Uhr

Zwei Punkte ergattert sich das Team des Henger SV

Großer Jubel herrschte am Samstagnachmittag bei den Gästen vom Henger SV, als Henriette Groha ihr Einzel gewinnen und damit den für die Mannschaft siegbringenden sechsten Punkt frühzeitig perfekt machte. Eine gute Leistung zeigten an diesem Tag Groha und Groha, die ihre Einzel und auch ihr jeweiliges Doppel siegreich gestalteten. In ihrem 12. Saisonspiel waren die Gastgeberinnen vom TSV 1860 Bad Rodach II ersatzgeschwächt angetreten und taten sich vielleicht auch deshalb gegen die Gäste schwer. Das Spiel war nach insgesamt rund 3 Stunden beendet.

Der Verlauf im Einzelnen: Reinwand / Aman gegen Groha / Gebert hieß die Partie und der Start verhieß Gutes für die Gastgeber. Am Ende stand jedoch eine Vier-Satz-Niederlage auf dem Spielberichtsbogen. Keinen Zähler beisteuern konnten Schmidt / Kausch im Match gegen Groha / Burkhardt, das 0:3 verloren ging. Nach den anfänglichen Paarungen standen sich nun die Topspielerin des Gastgebers und die Nummer 2 des Gästeteams bei einem Stand von 0:2 gegenüber. Keinen Zähler beisteuern konnte Sandra Reinwand im Match gegen Henriette Groha, das 0:3 verloren ging. Da war final wirklich nichts zu holen. Theresa Aman bekam wenig später ihre Gegnerin Marlene Groha beim deutlichen 3:11, 0:11, 5:11 nicht richtig in den Griff. Völlig ohne Chance war Aman hierbei im zweiten Satz, der mit 0:11 zu Ende ging. Dann ging es beim Spielstand von 0:4 weiter, als das untere Paarkreuz an die Tische trat. Anna Schmidt konnte im Spiel gegen Kornelia Gebert wiederum einen Siegpunkt für die Mannschaft beisteuern und gewann mit 3:1 in den Sätzen. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Trotz des Verlustes der ersten beiden Sätze gewann Angela Kausch ihre Partie gegen Selina Burkhardt noch mit 3:2. Was eine Aufholjagd! Extrem ausgeglichen war hierbei der fünfte Satz, der mit nur zwei Punkten Vorsprung für Kausch zu Ende ging. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 2:4. Ein Satz reichte nicht, weshalb Sandra Reinwand die Partie gegen Marlene Groha, letztendlich auf Basis der TTR-Werte wie zu erwarten mit 1:3 verlor. Theresa Aman hatte derweil gegen Henriette Groha bei ihrer Drei-Satz-Niederlage wenig auszurichten. Da war final wirklich nichts zu holen. Damit war der Sieg für die Gastmannschaft durch den sechsten Zähler bereits sichergestellt. Den Sieg von Selina Burkhardt konnte Anna Schmidt im wenig später folgenden Match beim 1:3 nicht verhindern. Somit ging dieser Zähler an das Gästeteam. Bevor die beiden Vierer an den Tisch gingen, stand es somit 2:7. Angela Kausch kam mit der Spielweise von Kornelia Gebert am Tisch wiederum gut zu Recht und musste letztlich nur einen Satz verloren geben. Die Partie endete mit einem 3:1-Sieg. Mit dem letzten Ballwechsel des Tages ging das letzte Einzel und somit der gesamte Mannschaftskampf mit einem Erfolg für die Gastmannschaft von 7:3 zu Ende.

Nach dieser Niederlage der Heimmannschaft geht es nun im nächsten Spiel am 04.02.2023 gegen den SSV Brand, während der Henger SV am 04.02.2023 gegen die SpVgg Erlangen antritt.

Statistik:
TSV 1860 Bad Rodach II
Doppel: Reinwand / Aman 0:1, Schmidt / Kausch 0:1
Einzel: S. Reinwand 0:2, T. Aman 0:2, A. Schmidt 1:1, A. Kausch 2:0
Henger SV
Doppel: Groha / Gebert 1:0, Groha / Burkhardt 1:0
Einzel: M. Groha 2:0, H. Groha 2:0, S. Burkhardt 1:1, K. Gebert 0:2

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 28.01.2023 (16:37) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").